



Minikonzeption

Fortbildung für Sportabzeichen- Prüfer/-innen

Schwerpunkt Schwimmen (Sw)

SPORT BEWEGT NRW!

Impressum

Herausgeber: Landessportbund Nordrhein-Westfalen
Friedrich-Alfred-Str. 25
47055 Duisburg

Verantwortlich: Martin Wonik, Vorstand des Landessportbundes NRW
Ulrich van Oepen
Judith Blau

Redaktion: Petra Dietz
Freia Dorna

Text und Inhalt: Petra Dietz

Unter Mitwirkung von: Patrick Rodriguez Rubio (Schwimmverband NRW)

Bei Fragen, Anmerkungen etc. wenden Sie sich bitte an:

Inhalt: Petra Dietz
Tel.: 0203 – 7381 - 879
Mail: Petra.Dietz@lsb.nrw

Qualifizierung: Freia Dorna
Tel.: 0203 – 7381 – 744
Mail: Freia.Dorna@lsb.nrw

Duisburg, 28.11.2018

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Informationen für die veranstaltenden Kreis- und Stadtsportbünde	4
2. Ausschreibungstext	4
3. Formale Aspekte	5
4. Ziele	5
5. Inhalte	6
6. Informationen für die Lehrgangslleitung	6
7. Informationen zum Online-Modul	7
8. Programmvorschlag	8
9. Literatur und Medien	8

1. Informationen für den Veranstalter

Die Angebotsform ist je nach den Voraussetzungen der Zielgruppen unterschiedlich:

- Für neue Interessierte, die ausschließlich Schwimmen für das Deutsche Sportabzeichen abnehmen wollen, umfasst die „Fortbildung für Sportabzeichen Prüfer/-innen – Schwerpunkt Schwimmen“ insgesamt 9 Lerneinheiten (LE), davon entfallen 7 Lerneinheiten (LE) auf das Online-Modul als Einstieg und 2 Lerneinheiten (LE) auf das Präsenzmodul. Die Voraussetzung für die Zulassung zum Präsenzmodul ist die vorherige Teilnahme am 7 LE umfassenden Online-Modul, das die intensive Auseinandersetzung mit dem Prüfungswegweiser (PWW) des DOSB und das Bestehen eines Multiple Choice Tests umfasst. Nähere Informationen zum Online-Modul erhalten Sie unter Kapitel 7.
- Aktive Sportabzeichen-Prüfer/-innen, die ihre bestehenden Prüfbefähigung/en um die Sportart Schwimmen erweitern wollen, nehmen am Präsenzmodul mit dem Umfang von 2 LE teil.
- Das Präsenzmodul (2 LE) für DSA-Prüfer/-innen wird im Rahmen einer Veranstaltung vor Ort durchgeführt.
- Lehrgangslleitung können alle autorisierten Lehrkräfte im Bereich ÜL-C Aus- und Fortbildung der SSB/KSB (Bereich Schwimmen) und DSA-Beauftragte der SSB/KSB sein, die an einem entsprechenden Multiplikatoren-Lehrgang des LSB NRW teilgenommen haben.

Ort

Geeigneter Unterrichtsraum mit Beamer

2. Ausschreibungstext

„Sportabzeichen Prüfer/-in- Qualifizierung“

Das Deutsche Sportabzeichen (DSA) ist die höchste sportliche und offizielle Auszeichnung für überdurchschnittliche Fitness außerhalb des sportlichen Wettkampfsystems. Seit 1956 ist es ein Ehrenabzeichen der Bundesrepublik Deutschland mit Ordenscharakter. Nach 100 Jahren Sportabzeichen gilt ab dem 01.01.2013 ein reformiertes Sportabzeichen mit neuer Systematik und veränderten Leistungsanforderungen.

Es darf bereits ab dem 6. Lebensjahr jede/jeder bis in das hohe Alter hinein seinen persönlichen „Fitnesswettkampf“ gestalten. Ausgerichtet ist das Abzeichen an den vier motorischen Grundfähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Jedem dieser Bereiche sind Übungen aus verschiedenen Sportarten zugeordnet, von denen jeweils eine pro Bereich ausgewählt und abgelegt werden muss. Entsprechend der jährlich erbrachten Leistungen gibt es danach das Deutsche Sportabzeichen in Bronze, Silber oder Gold.

Von ganz entscheidender Bedeutung für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens sind:

- die systematische Vorbereitung,
- die qualifizierte Betreuung,
- qualifizierte Abnahmen.

Um den Erwartungen und Bedürfnissen der Sportabzeichen-Erwerber gerecht werden zu können, ist es erforderlich, dass die DSA-Prüferinnen und Prüfer durch diese Fortbildung über die Kenntnisse der Richtlinien im Deutschen Sportabzeichen hinaus, ihr Wissen (Inhalte) bzgl. der Sportart Schwimmen erwerben, erweitern, vertiefen und verbessern. Themen sind die aktuellen Abnahmebedingungen, das Prüfungswesen, die Leistungsbedingungen, Ausnahmebestimmungen und Sicherheitskriterien. Weitere wichtige Aufgaben sind die Organisation und Durchführung der Prüfung sowie der DSA-Treffs. Diese beinhalten auch die Sensibilisierung und Werbung für das Deutsche Sportabzeichen. Es soll den DSA-Prüfern eine optimale Rahmenplanung für das DSA aufgezeigt werden.

3. Formale Aspekte

Zielgruppen für die Teilnahme an der Qualifizierung

1. Aktive Prüfer/-innen mit der Prüfberechtigung Schwimmen, die ihren Prüferausweis verlängern wollen-.
2. Aktive Prüfer/innen die ihre Prüfberechtigung um Schwimmen erweitern wollen.
3. Interessierte Sportvereins-Mitglieder, die die Prüfberechtigung Schwimmen erwerben möchten
4. Lehrer/-innen mit/ohne Fakultas Sport
5. Inhaber/innen der ÜL-C-Lizenz/Trainer/in C- Schwimmen

Voraussetzungen zur Teilnahme:

- Mitglied im Sportverein
- Mindestens 16 Jahre alt.

Ausstellung/Verlängerung der DSA-Prüferausweise:

- Der Ausweis ist 4 Jahre gültig.
- Erstmalig ausgestellte Prüferausweise erhalten die Prüfberechtigung für den Bereich Schwimmen (Voraussetzung ist die Teilnahme an Online- **und** Präsenzmodul).
- Prüfer/-innen mit bereits vorhandener Prüfberechtigung Schwimmen erhalten die Verlängerung des Prüferausweises für Schwimmen (Voraussetzung ist die TN am Präsenzmodul)
- Nach Ablauf der Gültigkeit ist der Prüferausweis mit einer Fortbildung von 2 Lerneinheiten zu verlängern.

Dieses Modul kann **nicht** zur Verlängerung der ÜL-C-Lizenz genutzt werden.

4. Ziele der Qualifizierung

Die DSA Prüfer/-innen

- haben ihre Kenntnisse über das Deutsche Sportabzeichen erworben/erweitert und können diese anwenden.
- kennen den aktuell gültigen Prüfungswegweiser des DOSB mit den entsprechenden Vorgaben (Prüfungswesen, Bedingungen, Ausnahmebestimmungen und weitere Angebote für das DSA etc.) und haben die Kenntnis über die DSA Reform von 2013.
- kennen die motorischen Grundfähigkeiten im DSA (Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft, Koordination) insbesondere für die leichtathletischen Disziplinen.

- kennen die Hauptsportarten des DSA Leichtathletik (LA), Schwimmen (Sw), Turnen (Tu), Radfahren (Rad).
- kennen die besonderen Bedingungen der DSA-relevanten Schwimm-Disziplin in Praxis und Theorie und prüfen danach.
- kennen die Wertigkeit des DSA als Ehrenabzeichen mit Ordenscharakter der Bundesrepublik Deutschland.
- haben ihre Handlungsfähigkeit im Umgang mit Gruppen erweitert.
- kennen die Durchführung der Sportabzeichen-Abnahmen und setzen diese Kenntnisse in der Praxis um.
- kennen den Ablauf von Sportabzeichen-Treffs.
- beherrschen Sicherheitsbestimmungen der Sportart Schwimmen und setzen diese um.
- kennen sich aus bei Rechtsfragen und im Versicherungsschutz.
- kennen die Organisationsstruktur des deutschen Sports.
- kennen die Verfahrensweise bis zur Beurkundung der erbrachten Sportleistungen und wenden diese an.
- kennen den Gesundheitsfragebogen und die Arbeitshilfe „DSA-Sicherheitshinweise“.
- kennen Möglichkeiten und Grenzen der DSA-Prüfer/-innen.

5. Inhalte der Qualifizierung

- Prüfungswesen, Prüfungsbestimmungen, aktueller Prüfungswegweiser
http://www.deutsches-sportabzeichen.de/fileadmin/user_upload/sportabzeichen.de/downloads/Materialien/2018/DSA_PW_W_2018.pdf
- Rechts- und Versicherungsfragen
- Sicherheitsbestimmungen/ Gefahrenquellen
- Praktische und theoretische Einführung in die Sportart Schwimmen beim DSA
- Erste Hilfe/Rettungskette

6. Informationen für die Lehrgangsführung

„Qualifizierung Deutsches Sportabzeichen-Prüfer/-innen“

- Im Rahmen dieser Qualifizierung werden sich die Teilnehmenden (TN) Ihre Handlungskompetenzen mit Blick auf das DSA erweitern und sich mit den aktuellen Informationen zum Deutschen Sportabzeichen auseinandersetzen. Dabei werden die **eigenen Erfahrungen der Lehrgangsteilnehmer/-innen** und DSA Prüfer/-innen einbezogen.
- Die LL diskutiert mit den TN die Umsetzung der Disziplinen und deren Bewertungen.
- Die LL zeigt den TN die individuelle Verfahrensweise der Beurkundung von DSA Leistungen im KSB/SSB auf.
- Den Teilnehmenden soll bewusst gemacht werden, dass das Miteinander innerhalb der Gruppe und die psychosozialen Aspekte bei einer Sportabzeichen-Abnahme ein entscheidender Faktor eines gelungenen Sportabzeichen-Treffs ist. Hierbei ist auf die Mannigfaltigkeit der Menschen unserer Gesellschaft hinzuweisen (Sportwiedereinsteiger, übergewichtige Menschen, unsichere Menschen, Menschen mit Migrationshintergrund etc.). Die Kommunikation während der Sportabzeichen-Abnahme (Begrüßung, Betreuung, Unterstützung) soll alle Teilnehmenden ansprechen.
- Die Lehrgangsführung weist explizit auf bestehende Merkblätter hin (z. B. „Sportabzeichen ohne gesundheitliches Risiko mit Gesundheitsfragebogen“ oder „DSA-Sicherheitshinweise“).

- Die Teilnehmenden sollen am Ende der Qualifizierung durch die LL ihre eigene Handlungskompetenz erweitert haben, sie
 - o haben grundlegende Kenntnisse über das aktuelle DSA und können diese anwenden.
 - o kennen die Richtlinien zum Prüfungswesen.
 - o kennen die WettkampfregeIn im Schwimmen.
 - o kennen die Verfahrensweisen bei der Beurkundung von Prüfkarten.
 - o können Sportabzeichen Abnahmen/Sportabzeichen-Treffs leiten.

7. Informationen zum Online-Modul (7 LE)

Die inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Prüfungswegweiser (PWW) des DOSB zum Deutschen Sportabzeichen wird im Rahmen der Prüfer-Fortbildungen ab dem 01.01.2018 erstmalig durch ein Online-Modul sichergestellt.

Die Inhalte des PWW sind in vier Inhaltsbereiche (IB) unterteilt und vom Teilnehmenden eigenständig und ohne tutorielle Begleitung zu erarbeiten. Die entsprechenden Passagen des PWW sind ebenfalls hinterlegt. Das Gesamtdokument Prüfungswegweiser ist als Download verfügbar.

Druckexemplare können allerdings auch beim Stadt- oder Kreissportbund angefordert werden.

Über den Link <http://www.sportbildung-online.de/login/index.php> werden die TN auf das LSB-Lernzentrum und hier direkt auf das Online-Modul der Prüfer-Qualifizierung gelenkt.

Nach einer Registrierung kann der TN anhand von Multiple-Choice- Fragen sein Wissen überprüfen und erhält automatisch die Rückmeldung über „richtig“ oder „falsch“. Die Multiple-Choice-Fragen zu jedem Kapitel können so oft wie nötig wiederholt werden.

Sobald in jedem Kapitel die erforderliche Anzahl richtiger Antworten erreicht ist, kann sich der TN seine TN-Bescheinigung selbst ausdrucken. Dabei werden die Daten seiner Registrierung verwendet.

Diese TN-Bescheinigung ist bei der Anmeldung zum Präsenzmodul vorzulegen und die Voraussetzung für eine Teilnahme am Präsenzmodul.

8. PROGRAMMVORSCHLAG

D S A- Prüfer–Präsenzmodul Schwimmen (2 LE)

Veranstalter: _____
 Kursnummer: _____
 Datum: _____
 Ort: _____

Referent/-in: _____

Datum/Zeit	Inhalte
	<p>Begrüßung, Organisation Einstieg in das Präsenzmodul „Sportabzeichen-LA“</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kurze Kennenlern-Runde • Anforderungen an die Teilnehmenden • Theoretischer Einstieg in die Thematik „Sportabzeichen – Schwerpunkt Schwimmen“ <p>(Inhalte, Anforderungen und Ziele des DSA) Überprüfung der Voraussetzung zum DSA Prüfer/in Ausfüllen einer Prüfkarte Aktuelle Bedingungen des Deutschen Sportabzeichen</p>
	<p>Sicherheitsaspekte, Versicherungsschutz, Haftung bei Unfällen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherheitsaspekte in der Schwimmhalle und im Gewässer • Unfallvermeidung • Versicherungsschutz, Haftung
	<p>Organisation u. Administration des DSA bei mir vor Ort Profil Schwimmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wer sind Ansprechpartner bei mir vor Ort für das DSA? • Wer ist mein/e Sportabzeichen-Beauftragte/r? (Liste vorab erstellen) • Wie sieht die Zusammenarbeit mit Sportvereinen Schulen, Feuerwehr, Polizei aus? • Erfahrungsaustausch <p>Auswertung der Qualifizierung (Online-Modul und/oder Präsenztag) und Klären des Liegendebliebenen und offener Fragen.</p>

Programm-Änderungen vorbehalten!

9. Literatur und Medien

Informationen des DOSB über das Deutsche Sportabzeichen sind unter folgenden Webadressen zu finden:

<http://www.deutsches-sportabzeichen.de/de/das-sportabzeichen/materialien>

Hier befinden sich u. a.:

Der Prüfungswegweiser des DOSB

- Die Leistungstabellen (Bedingungen)

- Einzelprüfkarten
- Gruppenprüfkarten
- Flyer in anderen Sprachen

Der Prüfungswegweiser ist die Grundlage für die Durchführung von Sportabzeichen-Abnahmen. Er informiert über die gültigen Regelwerke und Bedingungen bei der Abnahme des Deutschen Sportabzeichens.

Weiter können folgende Handreichungen des LSB NRW hilfreich sein:

- Informationen der Sporthilfe e. V. im Landessportbund NRW für Schulungsreferenten, Vorstände und Vereinsmanager/-innen, Übungsleiter/-innen und Unfallsachbearbeiter/-innen
- Erste Hilfe bei Sportverletzungen <http://goo.gl/cGBW5F>
- Rechtsfragen für Übungsleiter/-innen <http://goo.gl/QL84Lr>

Praxishilfen für Sportabzeichenprüfer/-innen und Sportabzeichenbetreuer/-innen

Für eine systematische Vorbereitung und qualifizierte Betreuung der Sportabzeichen- Interessierten dienen folgende Technikbeschreibungen, Bewegungskorrekturen, Videos, Übungs- und Trainingsbespiele nach Kategorien und Disziplinen geordnet. DSA-Prüfer/-innen erhalten für die Sportabzeichenabnahme organisatorische, sicherheitsrelevante und messtechnische Informationen.

<http://www.vibss.de/sportpraxis/praxishilfen/deutsches-sportabzeichen>

<http://www.youtube.com/watch> mit Zubegriffen

Für den Bereich Schwimmen können folgende Werke hilfreich sein

(Informationen vom Fachverband?)

Die nun folgenden Webadressen können in allen Belangen der Methodik von Sportdisziplinen hilfreich sein:

- <http://www.sportunterricht.de>

Die folgende Webadresse ist hilfreich für die Teilnahme am DSA:

<http://www.deutsches-sportabzeichen.de/de/das-sportabzeichen/vereine-treffs/?mobile=1%3Fhost%3Dwww.deutsches-sportabzeichen.de%3Fhost%3Dwww>

Hier können die Teilnehmer des DSA individuell ihre persönlichen Anforderungen einsehen, Sportabzeichen Treffs finden und ihre eigenen Leistungen dokumentieren.

Es besteht sogar die Möglichkeit eine App herunter zu laden, damit die TN vor Ort ihre Leistungen dokumentieren können.